

SIB-Bauwerke 1.9 [5.0.0]

Installationsanleitung MSSQL ODBC Treiber



ODBC-Treiber Installationsvorbereitung

- Der ODBC 17 Driver 17 for SQL Server ist auf der Microsoft Webseite unter: <https://learn.microsoft.com/en-us/sql/connect/odbc/download-odbc-driver-for-sql-server?view=sql-server-ver16> zu finden.
- Wird SIB-Bauwerke aus der setup.exe installiert (Express oder MSSQL), so wird während der Installation der ODBC 17 Treiber automatisch mit installiert.
- Für SIB- Bauwerke wird ein 32-Bit ODBC Treiber benötigt, da das Programm für 32-Bit Systeme entwickelt wurde und auf eine 32-Bit ODBC- Datenbankverbindung basiert. Mit dem Microsoft ODBC 17 Treiber sind sowohl 32-Bit als auch 64-Bit ODBC-Verbindungen möglich (gleich .dll für beide Verbindungen). Die Architektur des Treiber bezieht sich also auf die Prozessorarchitektur des Clients und nicht auf den Treiber selbst.
- Wir empfehlen den ODBC 17 Treiber, da dieser alle aktuellen Microsoft Protokolle beherrscht und ausführlich mit SIB Bauwerke getestet wurde. Der ODBC 18 Treiber würde auch funktionieren, allerdings ist bei diesen Treiber Pflicht, dass auf dem Client zusätzlich das SQL Server Zertifikat installiert werden muss.

ODBC-Treiber Installationshinweis

- Von der Benutzung des alten SQL Server ODBC Treiber ist abzuraten, da dieser noch alte Protokolle wie SSL 1.0 & 1.1 verwendet und diese schon größtenteils auf den Clients und/oder SQL Server deaktiviert sind. Des weiteren ist der Treiber selbst über 20 Jahre alt.
- Microsoft rät vom Einsatz des Native Client Treibers ab. Dieser ist mittlerweile auch veralten und ist ab dem SQL Server 2022 nicht mehr enthalten.

ⓘ Wichtig

Der **SQL Server Native Client** (häufig abgekürzt mit **SNAC**) wurde aus SQL Server 2022 (16.x) und SQL Server Management Studio 19 (SSMS) entfernt. Der **SQL Server Native Client (SQLNCLI oder SQLNCLI11)** und der **Microsoft OLE DB-Legacyanbieter für SQL Server (SQLOLEDB)** werden für neue Anwendungsentwicklungen nicht empfohlen. Verwenden Sie in Zukunft den neuen **Microsoft OLE DB-Treiber für SQL Server (MSOLEDBSQL)** oder den neuesten **Microsoft ODBC Driver for SQL Server**. Informationen zu **SQLNCLI**, das als Komponente von SQL Server Datenbank-Engine (Versionen 2012 bis 2019) ausgeliefert wird, finden Sie in dieser [Supportlebenszyklus-Ausnahme](#).

Auszug aus der SQL Version Compatibility Matrix

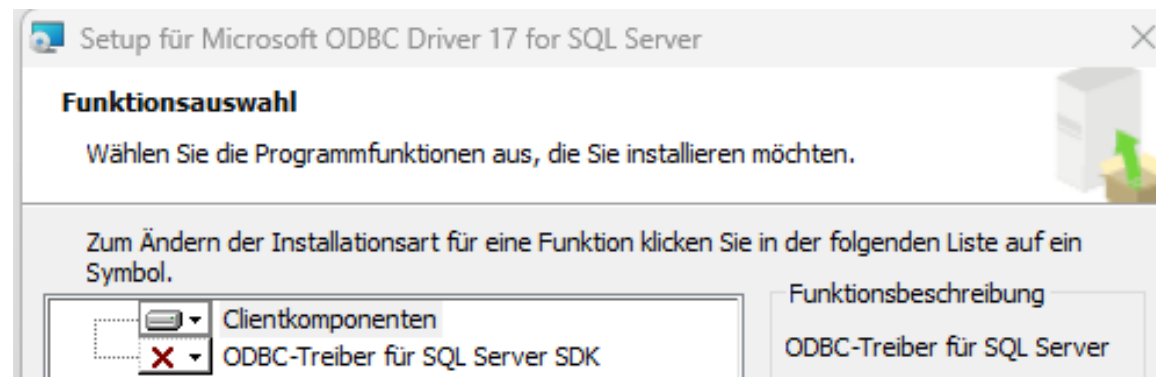


Database version → ↓ Driver Version	Azure SQL Database	Azure Synapse Analytics	Azure SQL Managed Instance	SQL Server 2022	SQL Server 2019	SQL Server 2017	SQL Server 2016	SQL Server 2014	SQL Server 2012	SQL Server 2008 R2	SQL Server 2008	SQL Server 2005
18.3	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes				
18.2	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes				
18.1	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes				
18.0	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes			
17.10	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes			
17.9	Yes	Yes	Yes		Yes	Yes	Yes	Yes	Yes			
17.8	Yes	Yes	Yes		Yes	Yes	Yes	Yes	Yes			
17.7	Yes	Yes	Yes		Yes	Yes	Yes	Yes	Yes			
17.6	Yes	Yes	Yes		Yes	Yes	Yes	Yes	Yes			
17.5	Yes	Yes	Yes		Yes	Yes	Yes	Yes	Yes			
17.4	Yes	Yes	Yes		Yes	Yes	Yes	Yes	Yes			
17.3	Yes	Yes	Yes		Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	
17.2	Yes	Yes	Yes			Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	
17.1	Yes	Yes	Yes			Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	
17.0	Yes	Yes	Yes			Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	
13.1						Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	
13							Yes	Yes	Yes	Yes	Yes	
11								Yes	Yes	Yes	Yes	Yes



Installation des ODBC 17 Treibers

- Die passende Prozessorarchitektur Version des ODBC 17 Treibers auswählen und herunterladen.
- Vor der Installation des ODBC 17 Treiber muss die Microsoft Visual C++ Redistributable 2015-2022 installiert sein. Anschließend den Installer des ODBC Treiber per Doppelklick starten und installieren. Für die Verwendung des Treibers für SIB, wird nur die Clientkomponente benötigt.



ODBC-Datenquellen Einstellung

- In der ODBC- Datenquelle- Administration muss bei einem System mit mehrere Benutzern der Eintrag unter **System DSN** erfolgen.
- Die Konfiguration ist wie folgt zu setzen :

Name: *SIBBW-MSSQL_195* (bei einer Datenbank, ansonsten SIBBW-MSSQL_XXXXX)

Beschreibung: *SIB-Bauwerke MSSQL*

Server: *{ComputerName}\{Instanz-Name}*



Microsoft SQL Server DSN Konfiguration

Dieser Assistent ist Ihnen beim Erstellen einer ODBC-Datenquelle behilflich, anhand derer Sie sich mit einem SQL Server verbinden können.

Welchen Namen möchten Sie verwenden, um auf die Datenquelle zu verweisen?

Name: SIBBW-MSSQL_195

Wie möchten Sie die Datenquelle beschreiben?

Beschreibung: SIB-Bauwerke MSSQL

Mit welchem SQL Server möchten Sie eine Verbindung herstellen?

Server: server1\SIBBW2022

Fertig stellen Weiter > Abbrechen Hilfe

Windows NT - Authentifizierung

- Die Authentifizierung zum SQL Server wird über den Client festgelegt. Diese ist bei der SIB Bauwerke MSSQL Version, meistens die Windows NT- Authentifizierung. Hier ist darauf zu achten, dass das Treiber Setup automatisch den Benutzer bei der Windows NT Authentifizierung nimmt, welcher die ODBC-Datenquelle-Administration aufgerufen hat. Dieser muss das Recht haben, sich auf die SIB-Datenbank zu verbinden, ansonsten kann eine korrekte Einrichtung des Treiber für SIB- Bauwerke nicht abgeschlossen werden.



SQL Server- Authentifizierung

- Bei Sonderfällen mit der SQL Server- Authentifizierung, ist der DB Owner und das Kennwort bei der Authentifizierung einzutragen. Außerdem muss auf dem SQL Server, der SQL Server- und Windows- Authentifizierungsmodus eingeschaltet werden. Es muss sich auch eine SQL_MX_AUTHEND.WPM Datei im Installationsverzeichnis des Programmes befinden.
- Bei der Express Version von SIB-Bauwerke wird standardmäßig die SQL Server- Authentifizierung verwendet. Der DB Owner wird hier, bei der Installation per Skript erstellt und die ODBC-Verbindung zur Datenbank wird automatisch mit eingerichtet.



ODBC-Datenquellen Einstellung



Microsoft SQL Server DSN Konfiguration

Wie soll SQL Server die Authentizität der Anmelde-ID bestätigen?

Mit integrierter Windows NT-Authentifizierung.
SPN (optional):

Mit integrierter Active Directory-Authentifizierung.

Mit SQL Server-Authentifizierung anhand der vom Benutzer eingegebenen Anmelde-ID und des Kennworts.

Mit Active Directory-Kennwortauthentifizierung über eine vom Benutzer eingegebene Anmelde-ID und ein Kennwort.

Mit interaktiver Active Directory-Authentifizierung anhand einer vom Benutzer eingegebenen Anmelde-ID.

Authentifizierung mit einer verwalteten Azure-Dienstidentität

Mit Authentifizierung über Azure-Dienstprinzipal.

Anmelde-ID:

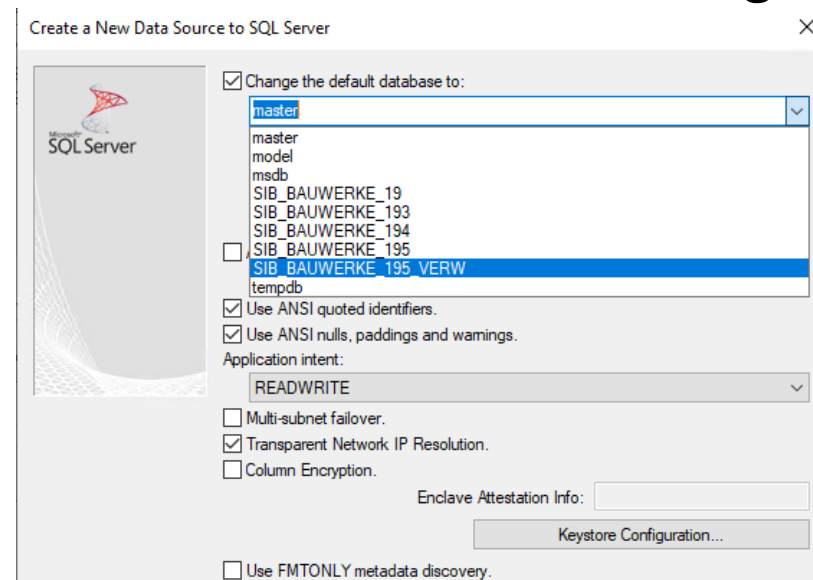
Kennwort:

< Zurück Weiter > Abbrechen Hilfe



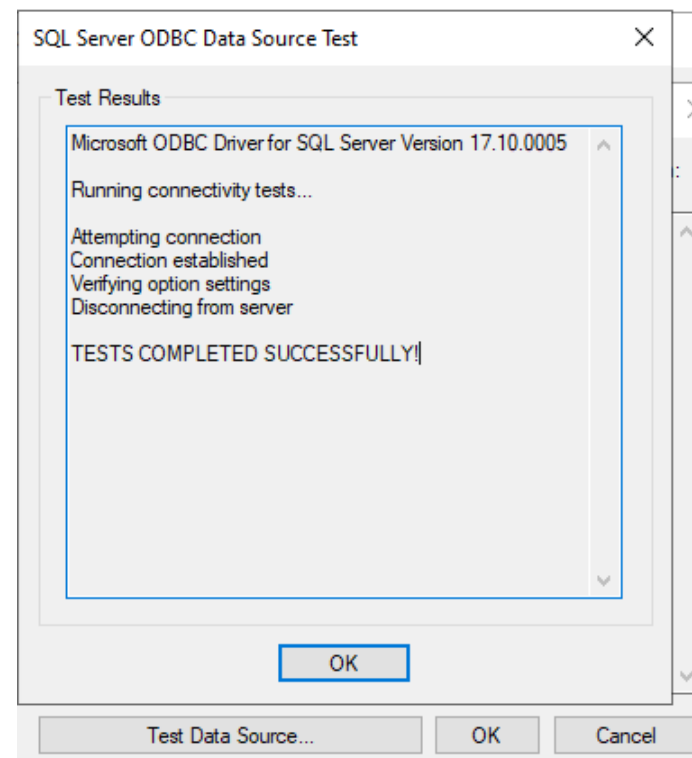
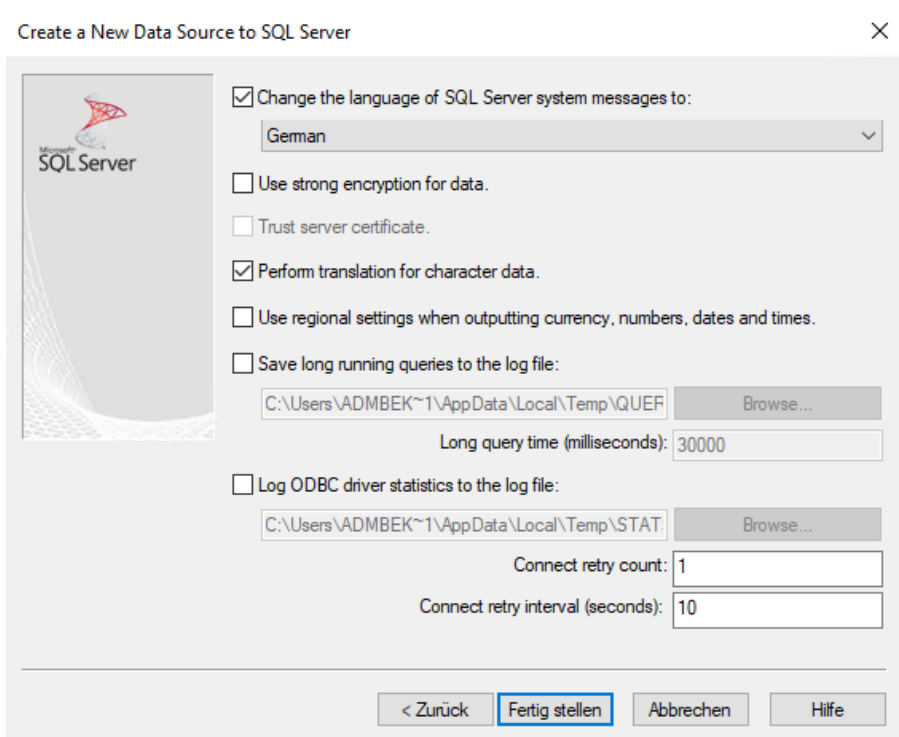
ODBC-Datenquellen Einstellung

- Im nächsten Schritt wird die SIB Datenbank in der SQL Server Instanz ausgewählt. Hier muss als Standarddatenbank die eingerichtete SIB DB gewählt werden.
- Bei der Auswahl versucht der Client direkt ein connect auf diese Datenbank. Es ist also sicherzustellen das der Benutzer, aus dem vorherigen Schritt ein solches Recht besitzt, damit hier die Standarddatenbank einmal gesetzt werden kann.



ODBC-Datenquellen Einstellung

- Im letzten Schritt wird nur noch die Sprache für das SQL Server System auf Deutsch umgestellt. Danach kann die Konfiguration fertig gestellt werden und es kann ein Verbindungstest durchgeführt werden



ODBC-Datenquellen Einstellung

- Weitere Infos zur ODBC Einstellung finden Sie im Dokument:

https://sib-bauwerke.de/downloads/v1_950/installationsanleitung_sib-bauwerke-odbc.pdf



Viel Erfolg in der Erfassung der Daten.

